



Die Donau-Silphie wird entweder im Mais als Untersaat oder als Zweitfrucht in Reinsaat nach früher Ernte von Ganzpflanzensilage etabliert. Im ersten Jahr bildet sie hauptsächlich Wurzeln und eine bodenständige Rosette. Ab dem zweiten Jahr können über 15 Jahre lang zwischen 30 und 60 Tonnen Frischmasse geerntet werden.



Der Korbblütler schiebt ab Ende Juni bis August immer wieder neue Blüten und wird ab Ende August bei ungefähr 25% Trockensubstanz mit einem optimierten GPS-Schneidwerk geerntet.

Weitere Infos unter: www.donau-silphie.de

Lieber Landwirt, liebe Landwirtin,

im EIP-Agri Projekt „EiFEL-Silphie“ (Etablierung einer innovativen Faser- und Energiegewinnung in der Landwirtschaft mit der Durchwachsenen Silphie) erarbeiten wir Zukunftsperspektiven für die Landwirtschaft, für die Faserindustrie und für umweltbewusste Verbraucher*innen. Gemeinsam verfolgen wir das Ziel einer Kreislaufwirtschaft.

Bereits seit Mai 2020 wird im Energiepark Hahnennest mit einer eigens dafür installierten Anlage aus der Donau-Silphie Silphiefaser gewonnen. Wir betreiben zurzeit zwei Biogasanlagen und möchten vermehrt Durchwachsene Silphie vergären. Durch die Nutzungsmöglichkeiten der Faser sowohl in der Papier- als auch in der Blumenerdenindustrie ergibt sich eine besondere Chance für alle Landwirte aus der Region: Werden Sie Rohstofflieferant!

Die Faserproduktion aus Pflanzenmaterial ist ein neuer landwirtschaftlicher Produktionszweig, der den besonderen Anforderungen unserer Zeit gewachsen ist. Dazu gehört neben dem Klima- und Umweltschutz auch eine zusätzliche Wertschöpfung im ländlichen Raum.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann laden wir Sie herzlich zu unserem Silphie-Feldtag am 20.08.2024 ein!

Edwin und Hermann Kessler

(Geschäftsführer der Gebr. Kessler Bioenergie GmbH)

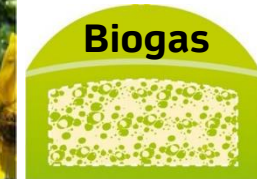
Gebr. Kessler Bioenergie GmbH
Scholzehof
56826 Lutzerath
Tel.: +49 179 7581775; +49 179 7581777

Weitere Infos unter: www.scholzehof.eu

Gemeinsam Zukunft gestalten



Anbau und Kaskadennutzung der Durchwachsenen Silphie



Werden Sie Rohstofflieferant!

Silphie-Infogrill
20.08.24 Lutzerath
19:30 Uhr

Hier anmelden →

Weitere Infos unter: www.eifel-silphie.de

Fakten zur Silphie

- * insektenfreundliche Blühpflanze
- * besonderer Honig
- * gut für den Humusaufbau
- * verbessert den Wasserhaushalt
- * geringer Einsatz von Pflanzenschutz
- * Dauerkultur mit Ackerstatus
- * passend für rote Gebiete und Gewässerschutz:
geringer Herbst-Nmin und niedriger N-Bedarf
- * geringe Standortansprüche
- * stabile und hohe Erträge auf guten Standorten
- * Ein Hektar Silphie ist mit dem Faserzuwachs
von einem Hektar Buchenwald vergleichbar.

Aussaat und Verwertung

- * Aussaat erfolgt mit Auflaufgarantie über das
Donau-Silphie Team
- * Mais oder GPS aus dem ersten Jahr kann von
uns zu üblichen Preisen gekauft werden
- * Die Silphie kann als nachwachsender Rohstoff
in einer Biogasanlage vergoren und in der
Industrie als vielseitige Faser genutzt werden.
- * Arbeiten wie Pflanzenschutz und Düngung
können vom Landwirt selbst oder von uns
durchgeführt werden.
- * Ernte erfolgt über Direktschneidwerk
- * Humuszertifikatehandel über CarboCert
- * Bei Fragen stehen wir jederzeit zur Verfügung!

Fakten zur Rohstoffnutzung

- * Silphiefasern können vielen verschiedenen
Nutzungen zugeführt werden, bspw. Torfersatz,
Papiere und Verpackungsmaterialien
- * Der Bedarf an Rohstoffen für die
Papierproduktion ist nahezu unerschöpflich.
Bisher werden diese Rohstoffe größtenteils
importiert.
- * Silphiepapier hat einen besseren Wasser- und
CO₂-Fußabdruck im Papierproduktionsprozess
als herkömmliches Papier.
- * Silphiefaser als Rohstoff ist auf dem
Weltmarkt wettbewerbsfähig.



Mais



Silphie

Einladung Feldtag

20.08.2024 Lutzerath

Anmeldung
bitte hier:



Fürs leibliche
Wohl ist gesorgt!